



Blumenstadt Tessin

Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales

NIEDERSCHRIFT

über die
gemeinsame öffentliche Sitzung des Bauausschusses und des Ausschusses
für Jugend, Kultur und Soziales der Blumenstadt Tessin
vom **28.10.2025**.

Tagungsort: Volksparksaal

Beginn der Sitzung: 18.37 Uhr

Ende der Sitzung: 20:33 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender: Frau Jana Staritz (Ausschussvorsitzende)

Mitglieder: Herr Nino Repp
Herr Thomas Köplin (2. stellv. Vorsitz)
Frau Andrea Lemke
Herr Frank Barkow
Frau Juliane Paar (1. stellv. Vorsitz)
Frau Petra Schröder

entschuldigt:

unentschuldigt:

Gäste: Herr Jörn Barkow - Fraktionsvorsitzender BFT
Frau Antje Möller - Fraktionsvorsitzende CDU
Herr Christoph Götze - Beauftragter für die Erstellung des
Brandschutzbedarfsplanes
Frau Doreen Schreiber - 2. Stellv. d. Elternratsvorsitzende
Herr Roland Wojahn

von der Verwaltung: Herr Maik Ritter - Bürgermeister
Herr Martin Krönke - Amtsleiter Bauverwaltung und
Gebäudemanagement
Herr Alexander Rosenow - Amtsleiter für Ordnung und
Soziales
Frau Bianca Haas - Amtsleiterin Personal und
Organisation
Frau Lea Küper - Schriftführerin

I. Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Lehnung eröffnet die gemeinsame öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales und des Bauausschusses der Blumenstadt Tessin und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 01.: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
Herr Lehnung stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben.

Durch den Sozialausschuss wird die nachfolgende Tagesordnung einstimmig bestätigt:

Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
01.	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung	
02.	Bericht der Verwaltung	
03.	Bestätigung der Niederschrift des Bauausschusses vom 09.09.2025 (liegt Ihnen bereits vor) und der Niederschrift des Sozialausschusses vom 09.09.2025 (liegt Ihnen bereits vor)	
04.	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzungen	
05.	Information über die Stelle „Jugendsozialarbeiter/in“ ab dem Kalenderjahr 2026 (nur Sozialausschuss)	0171/25
06.	Beratung und Beschluss zur 1. Änderung der Verordnung über die Erhebung eines Entgeltes für die Mittagsverpflegung sowie für die Vollverpflegung in den Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten) (nur Sozialausschuss)	0177/25
07.	Beratung und Beschluss zur Brandschutzbedarfsplanung der Blumenstadt Tessin	0178/25
08.	Beratung und Beschluss zur Standortfindung für den Feuerwehrneubau in Tessin (nur Bauausschuss)	
09.	Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder	

Nichtöffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.	Beratung und Beschluss zur Festlegung von Standorten zur Errichtung von Batteriespeichern (nur Bauausschuss)	
11.	Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder	

TOP 02.: Bericht der Verwaltung

Herr Lehnung übergibt das Wort an Herrn Ritter.

Herr Ritter erklärt, dass er den Ausschusssitzungen von nun an nur noch bei Bedarf beiwohnen wird. Zudem informiert der Bürgermeister über die Jugendhilfeplanung und wie in Zukunft damit umgegangen wird. Er erläutert die Diagramme sowie die Grundlage der Jugendhilfeplanung in einer PowerPoint-Präsentation. Es müssten die Möglichkeiten geprüft werden, inwieweit die Kapazitäten der Hort-Einrichtungen erweitert werden könnten. Hierfür muss eine notwendige Bestandserhebung aufgezeigt werden. Allgemeine Prognosen lassen erkennen, dass die Bedarfsentwicklung in den Kinderkrippen und Kindergärten von 2025 an bis 2040 eine deutliche Reduzierung aufzeigt (stark rückläufige Zahlen bis 2032). Die Kinderzahlen sollen in diesen Bereichen mithilfe weiterer Wohnbebauung (z.B. durch private Vorhabenträger) ausgeglichen werden. Große Defizite liegen besonders im Alter von 3 bis 6 Jahren vor. Somit ist es sehr wichtig junge Familien zu überzeugen, ihren Lebensmittelpunkt in Tessin zu sehen. Dies spielt auch eine wichtige Rolle in den Entgeltverhandlungen.

Im Gegensatz dazu sind die Hortplätze zu 100 % ausgelastet. Mittels einer befristeten Betriebserlaubnis durch den Landkreis Rostock sind derzeit 240 Hortplätze belegt (regulär wären es 180 Hortplätze). Ziel ist eine Betriebserlaubnis für 250 Hortplätze.

Im Anschluss übergibt Herr Lehnung das Wort an Herr Krönke. Herr Krönke berichtet über folgende Informationen aus dem Amt für Bauverwaltung und Gebäudemanagement:

Neubau Kita am Standort „Helmstorfer Weg“:

- 08.10.2025 - Besuch von Herrn Krönke beim zuständigen Planungsbüro in Rostock zur Unterzeichnung der Bauantragsunterlagen
- die Erschließungsplanung (Beschluss auf vergangenen STV-Sitzung) wird bei Fertigstellung nachgereicht
- es ist davon auszugehen, dass die Baugenehmigung im Frühjahr 2026 erteilt wird

Gewerbegebietserweiterung „Am Tannenkopp“:

- das Vergabeverfahren der Planungsleistungen (Verhandlungsvergabe) wurde am 02.10.2025 beendet
- wirtschaftlichster Bieter ist das Büro Pulkenat und Knoche aus Gielow bei Malchin (in den vergangenen Jahren bereits viel und erfolgreich zusammengearbeitet - Erstellung zahlreicher B-Pläne und Genehmigung F-Plan)

Neubau eines Aussichtsturms:

- das Vergabeverfahren der Planungsleistungen (Leistungsphasen 3 bis 9) startet in der kommenden Woche (Beschluss bereits auf der STV-Sitzung im Frühjahr diesen Jahres gefasst)

Parkplatzerweiterung an der Regionalen Schule „Anne Frank“:

- die Maßnahme wird durch den städtischen Bauhof ab dem kommenden Montag
- entsprechendes Material wie Borde, Rasengittersteine etc. wurde bereits beschafft

Sanierung des Gehweges in der Dorfstraße in Vilz:

- ein Teilbereich wurde bereits durch den Bauhof vor 2 Wochen instandgesetzt
- die bauliche Umsetzung des noch nicht instandgesetzten Bereiches erfolgt im Frühjahr 2026

investive Neuanschaffungen für den städtischen Bauhof:

- der Auftrag zur Beschaffung eines Multifunktionalen Lasten- und Geräteträgers (Multicar) wurde bereits Ende der vergangenen Woche erteilt (Lieferzeit ca. 16 Wochen)
- die Lieferung des angeschafften Allradschleppers ist in der vergangenen Woche durch den Auftragnehmer erfolgt

Herr Rosenow berichtet über folgende Informationen aus dem Amt für Ordnung und Soziales:

Termine:

30.10.2025 Gruselnacht Selpin
31.10.2025 2. Halloween Party in Thelkow
08.11.2025 2. Tessiner Buchmesse im Volksparksaal
15.11.2025 Saisonöffnung TCC
16.11.2025 Volkstrauertag
18.11.2025 der Bürgerbeauftragte des Landes M-V kommt nach Tessin
29.11.2025 Musik im Advent
06.12.2025 Stalltheater im Volksparksaal
13.12.2025 Tessiner Weihnachtsmarkt
13.12.2025 Weihnachtstanz im Volksparksaal
14.12.2025 Andreas Pasternack – „Swinging Christmas“
27.12.2025 Fackelwanderung

Allgemeines:

Ordnungsamt

- Sammlung von Alttextilien → Hinweise zum Umgang im Amtsblatt und auf der Homepage
- Geschwindigkeitsmessgerät aktuell an 7 verschiedenen Standorten verwendet (neue Standorte Vilz und Bahnhofstraße); immer im Wechsel; Unterstützung im Bereich des fließenden Verkehrs angefordert (Polizei und Landkreis Rostock)
- Erarbeitung eines Schulwegekonzeptes für die Blumenstadt Tessin (Polizei und Verkehrswacht)

Kulturamt

- Vergabeverfahren zur Neuerrichtung eines Spielplatz im Wohngebiet „Am Recknitzpark 2“ wurde beendet - Baubeginn noch in diesem Jahr geplant (entsprechend Witterung)
- Vergabeverfahren zur Erweiterung der Spielplätze in der Bahnhofstraße, am Gärtnergrund, am Mühlenberg sowie in der Ortslage Helmstorf wurden beendet - Baubeginn noch in diesem Jahr geplant (entsprechend Witterung)
- Fördermittelantrag für das Vorhaben „überdachter Jugendtreff“ eingereicht

TOP 03.: Bestätigung der Niederschrift des Sozialausschusses vom 09.09.2025

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 09.09.2025 liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände werden nicht erhoben.

Durch den Sozialausschuss wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 17-06/2025 vom 28.10.2025 Tessin

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Tessin vom 09.09.2025 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 04.: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

In der Sitzung vom 09.09.2025 wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst.

TOP 05.: Information über die Stelle „Jugendsozialarbeiter/in“ ab dem Kalenderjahr 2026

Frau Haas informiert über die geplante Einrichtung einer Jugendsozialarbeiterstelle ab 2026. Die Stelle soll in Zusammenarbeit mit der bestehenden Jugendsozialarbeit entstehen und wird durch Fördermittel unterstützt. Zielgruppe sind junge Menschen bis 26 Jahre aus sozial schwachen Familien oder mit Handicap. Die Arbeit erfolgt außerhalb der Schule, orientiert sich jedoch an der Schulsozialarbeit. Geplant ist ein Stellenumfang von bis zu 30 Wochenstunden, flexibel auch abends oder an Wochenenden. Bis zu 75 % der Personalkosten sowie ein Teil der Sachkosten werden gefördert.

Frau Lemke betont, dass vor allem sozial benachteiligte Jugendliche im Fokus stehen sollten.

Frau Haas erklärt, dass geeignete Räumlichkeiten noch fehlen und aktuell nach einer Lösung gesucht wird. Die Fördermittel stehen ab 01.01.2026 zur Verfügung, mit einer Umsetzung wird jedoch erst im zweiten Quartal gerechnet.

Frau Paar fragt, ob die Umsetzung auch ohne feste Räumlichkeiten möglich sei.

Herr Ritter verweist auf Beispiele aus Nachbargemeinden, wo ohne große Räumlichkeiten gearbeitet wird etwa durch Kooperationen mit städtischen Einrichtungen oder Vereinen. Neben Betreuung soll auch Prävention ein Schwerpunkt sein. Die Förderung sei in dieser Höhe einmalig und eine endgültige Entscheidung des Kreistages werde im Oktober erwartet. Bewerbungen aus dem eigenen Kreis seien möglich.

Frau Lemke hebt die Bedeutung von Projektarbeit hervor.

Herr Ritter ergänzt, dass eine stärkere Vernetzung der Jugendsozialarbeit mit Vereinen angestrebt wird.

TOP 06.: Beratung und Beschluss über die Aufhebung und Neufassung der Verordnung über die Erhebung eines Entgeltes für die Mittagsverpflegung sowie für die Vollverpflegung in den Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten)

Auf die Vorlage 0177/25, die allen Sozialausschussmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

Frau Staritz erläutert die Sitzungsvorlage.

Frau Haas erklärt, dass die Erhöhungen vor allem auf gestiegene Energie-, Personal- und Verwaltungskosten zurückzuführen sind.

Herr Repp fragt, ob sich die Schulküche selbst trägt. Herr Ritter weist auf ein jährliches Defizit von rund 61.000 EUR hin und betont die Notwendigkeit, eine Kostendeckung zu erreichen, ohne eine ungerechte Verteilung zu schaffen.

Frau Haas nennt die neuen Tagessätze:

- Kita: 5,55 → 6,14 EUR
- Krippe: 5,35 → 5,94 EUR
- Mensa Schüler: 3,85 EUR
- Mensa Erwachsene: 4,85 EUR

Herr Repp erkundigt sich, ob die Kalkulation langfristig angelegt sei. Frau Haas erklärt, dass sie auf aktuellen Zahlen basiert und jährlich überprüft werden muss, da die Stadt keinen Gewinn erzielen darf. Herr Ritter ergänzt, dass künftige Investitionen (z. B. neuer Herd) zu berücksichtigen sind. Eine jährliche Anpassung könne nötig werden je nach Inflation. Allerdings wird dazu auch die Elternvertretung informiert und sie muss dem auch zustimmen.

Herr Lehnung hält die Erhöhung im Vergleich zu Nachbarkommunen für angemessen.

Frau Lemke fragt nach der Pflicht zur Teilnahme an der Verpflegung. Frau Staritz bestätigt dies, außer bei Allergien, und betont, dass die städtischen Preise weiterhin unter dem Niveau anderer Träger liegen.

Durch die Mitglieder des Sozialausschusses wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 18-06/2025 vom 28.10.2025 Tessin

Die Stadtvertretung der Blumenstadt Tessin beschließt auf ihrer Sitzung am 02.12.2025 die Verordnung über die Erhebung eines Entgeltes für die Mittagsverpflegung sowie für die Vollverpflegung in den Kindereinrichtungen (Krippe, Kindergarten) der Blumenstadt Tessin (siehe Entwurf) und billigt die anliegende Kalkulation. Gleichzeitig ist die alte Entgeltverordnung aufzuheben.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 0177/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 07.: Beratung und Beschluss zur Brandschutzbedarfsplanung der Blumenstadt Tessin

Auf die Vorlage 0178/25, die allen Sozialausschussmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

Herr Rosenow begrüßt Herrn Götze - Entwurfsverfasser des Brandschutzbedarfsplanes, welcher für Fragen von Seiten der Ausschussmitglieder zur Verfügung steht. Herr Rosenow berichtet, dass der vorgelegte Entwurf bereits mit der Wehrführung und der Brandschutzdienststelle des Landkreises Rostock beraten und abgestimmt wurde. Daraufhin wird Herrn Götze einstimmig Rederecht gewährt. Herr Bredemeier hinterfragt den Status der Freiwilligen Feuerwehr Tessin als eine „Feuerwehr mit besonderen Aufgaben“ und möchte wissen, was sich dahinter verbirgt. Herr Götze erklärt, dass die Voraussetzungen für diesen Status grundsätzlich vorliegen, aber dieser formell durch die Brandschutzdienststelle des Landkreises Rostock bestätigt werden muss.

Weiterhin wird durch Herrn Bredemeier die Möglichkeit einer Refinanzierung von Einsätzen in Nachbargemeinden hinterfragt. Herr Götze erläutert, dass die Freiwillige Feuerwehr grundsätzlich zur Nachbarschaftshilfe verpflichtet ist. Es besteht die Möglichkeit, die Nachbargemeinde an den entstandenen Kosten zu beteiligen (bei einem Einsatzgebiet außerhalb von 15km). Die Abrechnung würde dann nach Prüfung des jeweiligen Sachverhaltes auf Grundlage einer Gebührensatzung erfolgen. Herr Rosenow ergänzt, dass die Freiwillige Feuerwehr Tessin grundsätzlich die Möglichkeit hat, Einsätze abzurechnen. Insbesondere solche, die mit Fahrlässigkeit einhergehen. Bei Anforderung der Freiwilligen Feuerwehr Tessin durch Nachbargemeinden wird aber in der Regel auf eine Kostenbeteiligung bzw. einer kompletten Erstattung verzichtet. So wird es unter den amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Tessin sowie mit der Gemeinde Sanitz gehandhabt. Frau Staritz fragt an, ob sich die Freiwillige Feuerwehr Tessin aufgrund des Brandschutzbedarfsplanes nun ein Hubarbeitsfahrzeug beschaffen muss. Herr Götze erklärt, dass ein Hubarbeitsfahrzeug ein Sammelbegriff ist und eine Drehleiter ein Hubarbeitsfahrzeug ist.

Durch die Mitglieder des Sozialausschusses wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 19-06/2025 vom 28.10.2025 Tessin

Die Stadtvertretung der Blumenstadt Tessin beschließt auf ihrer Sitzung am 02.12.2025 den Brandschutzbedarfsplan der Blumenstadt Tessin gemäß § 2 (1) Nr. 1 BrSchG M-V. Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes ist spätestens für das Jahr 2030 vorzusehen.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 0178/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 08.: Beratung und Beschluss zur Standortfindung für den Feuerwehrneubau in Tessin (nur BA)

Information nur für den Bauausschuss (siehe Niederschrift des Bauausschusses)

TOP 09.: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Frau Staritz erkundigt sich nach der Anzahl der Einsätze des Sicherheitsdienstes an der Schule seit dem entsprechenden Beschluss. Herr Rosenow berichtet, dass der Sicherheitsdienst an zwei Tagen seit dem letzten Beschluss bestreift hat, jedoch jederzeit einsatzbereit ist. Derzeit ist die Lage ruhig, was auch der Verwaltung mitgeteilt werde.

20:21 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteiles.

gez. Jana Staritz
Ausschussvorsitzende

gez. Juliane Paar
1. Stellv. d. Vors.

gez. L. Küper
Schriftführer/in